

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 45

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 45 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frl. S. A. in London. Ihre verdienstwerte Mittheilung soll gerne benutzt werden.

Herrn P. G. in M. Der Arzwohn ist ein Schelm, das sollten Sie wissen. Der Sie so tief krankende Artikel stammt nicht aus M., auch nicht die Anregung dazu. Die Inspektion zu jener Beitrachtung geschah unter dem milden Lichte der Redaktionslampe, früh Morgens zwischen 2—4 Uhr, zu welcher Zeit vielleicht Ihre Gattin bestimmt auf ihren Mann wartete, als sich der hundertste Mal die Frage vorlegte: Welche Seiten muss ich räumen, um meinen guten Mann vom Wege des Verderbens zurückzuführen?

Besorgte Mutter in S. Eine leicht aufgeregte und heftige, junge Frau eignet sich absolut nicht zur Erzieherin von jungen Töchtern. Wo die Erzieherin noch unruhiger und hastiger ist, als der Zögling, da ist in pädagogischer Hinsicht nicht viel Gutes zu erwarten. Wenn Sie nicht sehr viel Menschenkenntnis besitzen, so wird ein einziger Besuch Ihnen kaum ein richtiges Bild geben von dem Geist des Hauses. Die Eltern von schon ausgetretenen Zöglingen und das Weten und die Leistungen dieser Letzteren dienen für Sie ein maßgebendes Kriterium jen.

Frau A. in P. Sehr interessant, aber äußerst bemühend und beschämend. Ihrem Wonne könnte sofort entsprochen werden.

Herrn Bud. A., Frau E. G. in S. und Fr. J. P. Daß unsere „Stimmungen“ so fröhlichen Erfolg hatten, freut uns recht herzlich. Wir wünschen weiter jegensvolle Arbeits- und herzerquende Freiheiten am Abend.

Herrn Jac. T. in Sp. Gewiß kann auch eine auswärtig arbeitende Frau im Hauswesen perfekt sein und ihrem Mann den heimischen Herd angenehm machen. Wenn keine Kinder da sind, welche der mittlerlichen Pflege bedürfen, so kann die Frau unbehindert mit dem Mann dem Erwerbe obliegen, um in den freien Abendstunden ihm joggende Haushfrau zu sein und für sein Behagen zu sorgen. Dies ist unbedingt besser und nützlicher, als wenn die Frau mit der wenigen Hausharbeit für bloß zwei Personen den kostbaren Tag verbräde und ungern beschäftigt, allerlei gehaltslosen oder gar mißlichen Zeitvertreib sucht.

Frl. Anna A. in B. Gänselft eignet sich vorzüglich zum Kochen von Sauerkraut.

Hausmütterchen in A. b. G. Es werden mancherlei Arten Pfefferküchen gebadet. Ein einfaches Rezept ist folgendes: Man verträgt $\frac{1}{4}$ Liter guten Venenöfen (keinen Kuns- oder sog. Tafelkönig), läßt ihn ab und gibt dazu 125 Gramm Zucker, 4 Gramm Zimt, 4 Gramm gehobene Nelken, den Saft und die feingeschnitten Schale einer Zitrone und 2 Eßlöffel Rüben. Man läßt die Mischung erkalten, röhrt darunter 250 Gramm Mehl, das man leicht mit dem Löffel hin und her unter die Masse rüttelt. Man läßt den Teig einige Stunden stehen, knetet ihn alsdann und läßt ihn über Nacht ruhen. Dann rollt man ihn fingersdicke aus und schneidet ihn in beliebige Formen, die auf einem Blech bei schwachem Feuer gebacken werden.

Frau A. A. Der Lehrer ist nicht nur berechtigt, sondern sogar verpflichtet, unaußreiche, andere Kinder gefälschte Schüler wegzumelden, bis an denjenigen die nötige Körperstrafe vorgenommen wurde. Wenn einer anständigen, rücksichtsvollen Mahnung Seitens des Lehrers von Ihnen keine Beobachtung gescheint wurde, da bleibt kaum etwas Zweckmäßigeres übrig als die Wegweisung.

Frau Sophie L. in P. Ein äußerst angenehmes Getränk bei nasser, kalter Witterung ist Wein-Chocolade. $\frac{1}{2}$ Flasche guter Weißwein wird mit 50 Gramm Chocolade und 15 Gramm Zucker gekocht, mit 2 Eigelb, die man in etwas Wein quirlt, abgesetzt. Man schlägt die Chocolade gut durch und servirt sie raf.

Frau G. M. in S. Ausgereiftes, gutes Obst können die Kinder nicht leicht zu viel essen.

200 A. Rationell gearbeitete, sogenannte Paarstrümpfe halten sich weit länger im Gebrauch, als die nach alter Form hergestellten. Eine Haushfrau, die für eine große Familie zu sorgen hat, wird den Vortheil recht bald herausfinden.

kleiner Paul Schucan. Herzlichen Dank für Deine freundliche Sendung. Das ist jähnlich, daß Du der armen Waisen so freundlich geschenkt.

Pension Hartmann, St. Moritz. Besten Dank für die freundliche Sendung.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mittheilung der Adresso gefällig 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort verhandelt. Erledigte Stellen-Inserate beliebt man der Expedition sofort mitzuteilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Prf.

Stelle-Gesuch.

4570 Eine Tochter, welche zwei Jahre bei einer tüchtigen Damenschneiderin das Nähen mit gutem Erfolg erlernte, wünscht bei einer tüchtigen Damenschneiderin in der französischen Schweiz Arbeit, um sich weiter auszubilden. Auf Verlangen kann sie das beste Zeugniß vorlegen.

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Gesucht nach der italien. Schweiz:

4576 Ein williges, freundliches Mädchen zur Besorgung der Hausgeschäfte. Eintritt baldmöglichst.

Offerten nimmt die Exped. entgegen.

Eine brave Tochter könnte sofort bei einer tüchtigen Damenschneiderin in die Lehre treten. [4575]

Wo, sagt die Expedition d. Bl.

Eine gut gelernte Modistin aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als Arbeiterin. [4561]

Eine Laden Tochter wünscht baldige Anstellung. [4572]

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Eine perfekte Gasthofköchin mit guten Zeugnissen wünscht Stelle. Adresse ertheilt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [4573]

4571 Ein tüchtiges Zimmermädchen sucht Stelle.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Eine ordentliche Mädchen, welches die Damenschneideri gründlich kennt, möchte in eine geeignete Stelle als Zimmermädchen eintreten. [4566]

Kantons-Krankenanstalt Glarus.

Eine erfahrene, tüchtige Wäscherei, welche im Stande ist, der Wäscherei mit mechanischen Betriebe selbstständig vorzustehen, findet sofort Anstellung. Jahresstelle Fr. 400. [4562]

Anmeldungen mit Beilage der Zengen sind an die Verwaltung zu richten.

Stelle-Gesuch.

Eine sittsame, gut empfohlene Waise (Tochter im Alter von 19 Jahren) sucht Engagement zu einer ehrenhaften Familie.

Offerten unter Chiffre L. S. 4569 befördert die Expedition d. Bl. [4569]

Nach Constantinopel

4568 für eine feine Familie eine junge Dame (Deutsch-schweizerin), die Kindern französischen Unterricht zu ertheilen versteht, unter günstigen Bedingungen gesucht. — Offerten unter Chiffre M. Oe. 4568 an die Expedition d. Bl.

Für Damen!

4583 In ein gut situiertes Geschäft in der Ostschweiz wird eine musikalisch gebildete Dame zur Besorgung desselben gesucht. Bei einer entsprechenden Kapitaleinlage könnte sich dieselbe auch aktiv bei dem Geschäft betheiligen bei guter Sicherstellung und Verzinsung.

Gef. Offerten sub E U 4383 befördert die Exped. d. Bl.

Fröbel's ächte Spielgaben Lehr- und Beschäftigungsmittel, Kinderhandarbeiten

für Kindergarten und Haus. Reiche Auswahl, stets Neuheiten. Preis-courante gratis und franko. (H 4031 Q) Carl Kaethner, Winterthur, Fabrik von Kinderhandarbeiten. [4523]

4560 Eine Tochter wünscht Stelle in einem Laden (Confection od. Spezerei). Adresse bei der Expedition zu erfragen.

CHOCOLAT KLAUS

LOCLE.
Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen
1885.

Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao
empfehlenswerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und außerordentlich billigen Preis. [3737]
Voraußestellen überall.

CHOCOLAT KLAUS



Filialen in: [4514]
Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Winterthur etc.

Dépôts in den meisten grösseren Ortschaften.

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredoux eigner Fabrikation, weiß und farbig, in reichster Auswahl, empfohlen und bemüht auf Verfangen.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Nähmaschinen, unübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommierten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

Herrn J. Blank, Coiff.-Parf., Schaffhausen.

Möchte Sie ersuchen, mir noch zwei Fläschchen Ihres berühmten Eau Anti-Pelliculaire zu schicken, indem ich wünsche habe, dass solches meinem Kinde wesentlich gebessert hat. Mit Achtung St. Georgen (St. Gallen), den 6. April 1886.

Robert Füchsl.

Niemand unterlässe es, einen Versuch zu machen, sei es gegen nässe oder trockne Kopf- und Hauausschläge, Kinder oder grössere Personen.

Zu haben bei Obigem. [4434]

Zeugniss.

G. H. Wunderli, Zürich vis-à-vis der Fleischhalle

erste schweiz. Gummiwarenfabrik liefert [4342]

alle in der Familie nötigen Gummi-fabrikate in guter u. billiger Waare.

Herrn J. Blank, Coiff.-Parf., Schaffhausen.

Möchte Sie ersuchen, mir noch zwei Fläschchen Ihres berühmten Eau Anti-Pelliculaire zu schicken, indem ich wünsche habe, dass solches meinem Kinde wesentlich gebessert hat. Mit Achtung St. Georgen (St. Gallen), den 6. April 1886.

Robert Füchsl.

Niemand unterlässe es, einen Versuch zu machen, sei es gegen nässe oder trockne Kopf- und Hauausschläge, Kinder oder grössere Personen.

Zu haben bei Obigem. [4434]

Seife

(garantirt prima Wäsche-Seife)

4464 50 Kilo à Fr. 30.

Grüsse Posten liefern!

Proben von 4 Kilo werden versandt von

Eduard Lutz in Rheineck.

versendet auf Bestellung:

Banze, Angela, Der Zauber des Fleisches. Die Kunst, mit wenig Mitteln eine geschmackvolle Toilette herzustellen, nebst Anleitung zum Schnittzeichnen. Mit 16 Holzschnitten, 28 Tafeln und einer Reduktionstabelle. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Otto, Louise, Der Genius der Menschheit. Frauenwirken im Dienst der Humanität. Eine Gabe für Frauen und Mädchen. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Otto, Louise, Der Genius des Hauses. Eine Gabe für Frauen und Mädchen.

Inhalt: Der Genius des Hauses — Ein liebendes Herz — Idealismus und Realismus — Das Streben nach Schönheit — Geselligkeit und Einsamkeit — Die Familie — Die Jungfrau — Die Braut — Die Gattin — Die Mutter — etc. etc. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Herzog, Dr. Herm., Diätetik für Frauen. Belehrungen über die naturgemäss Lebensweise im gesunden und kranken Zustande. Mit besonderer Rücksicht auf die physiologischen Phasen des Weibes. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Herzog, Dr. Herm., und Prof. K. Schiller, Das Kind. Anleitung zur rationellen physischen Erziehungsweise und Winke zur Entfaltung des Seelenlebens der Kinder. Für Mütter und ihre erziehenden Stellvertreterinnen. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Haushaltungsschule

Bischofszell.

Beginn des nächsten Vierthalbjahrkurses (H 679 G) den 4. Januar 1887. [4525]

Patent-Steinbaukasten.

4522 Die neueste, soeben erschienene illustrierte Preis-Liste wird auf Verlangen gratis und franko versandt von (O F 2606)

Franz Carl Weber, en gros Spielwaren-Handlung, in détail mittlere Bahnhofstr. 50, Zürich.

En gros. En détail.

Billigste Bezugssquelle

für [3654]

Vorhangstoffe

weiss, crème und farbig

bei

F. Ruegg, Weisswhdg.

Rapperswyl.

Muster sende franko. —

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle

erste schweiz. Gummiwarenfabrik

lieft [4342]

alle in der Familie nötigen Gummi-fabrikate in guter u. billiger Waare.

Herrn J. Blank, Coiff.-Parf., Schaffhausen.

Möchte Sie ersuchen, mir noch zwei Fläschchen Ihres berühmten Eau Anti-Pelliculaire zu schicken, indem ich wünsche habe, dass solches meinem Kinde wesentlich gebessert hat. Mit Achtung St. Georgen (St. Gallen), den 6. April 1886.

Robert Füchsl.

Niemand unterlässe es, einen Versuch zu machen, sei es gegen nässe oder trockne Kopf- und Hauausschläge, Kinder oder grössere Personen.

Zu haben bei Obigem. [4434]

Gestickte Roben,

sowie alle Arten

Hand- u. Maschinen-Stickereien,
liefer Unterzeichneter in eigenem Fabrikat unter billigster Berechnung. Auch wird bei Zusendung von 4,30 m. Stoff jede beliebige Maschinen-Stickerei in Seide, Garn etc. sofort ausgeführt. Eine grosse Auswahl Muster steht jederzeit zur gefälligen Einsicht bereit. [3695]

R. Klee-Hohl, Broderies, Heiden.**Cöln.
Wasser.
Double**

feinste Qualität, per halb Dutzend grosse Flaschen 6 Fr. Nicht-convenirend. Falles wird selbiges wieder retour genommen. [4521]

J. Süsstrunk, Parfumeur, Tonhallesstrasse, Zürich.**Haar-Restorer.**

Sicherstes und unschädliches Mittel, ergrauem Haar die ursprüngliche Farbe wieder zu geben. Erfolg garantirt.

Chinin-Haar-Balsam.

Bei wöchentlich mehrmaligem Gebrauch das sicherste Mittel zur Erlangung eines kräftigen Haarwuchses und zur Beseitigung der Kopfschuppen. (M 113 G) [3652]

In Flacons à Fr. 2, resp. Fr. 1.25 bei Klapp & Baumann, Droguerie Z. Falken, St. Gallen.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE)

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von 3758 Walther Gygax, Fabrikant in Bleienbach bei Langenthal.

Muster stehen zu Diensten! [3614]

Fabrikation

von [3988]

**St. Galler
Hand- u. Maschinen-Stickereien.**

Specialitäten:
Lieferung oder nur Stücken ganzer Ausstern.
Grosse Auswahl in Mouchoirs.
Gestickte Roben jeglichen Genres.
Weisse und farbige Vorhänge.

A. Lutz

Vadianstr. 19, St. Gallen.

Zinnbettflaschen

oval, beste Qualität, versendet franko gegen Nachnahme, inkl. Verpackung, Nr. 1, Umfang 85 Ctm. Fr. 10. 80
" 2, " 81 9. 75
" 3, " 78 8. 50

4542] **F. J. Wiedemann,** Zinngiesserei,
Schaffhausen.Nichtconvenirendes
neime retour.**Doppelbreite [4565
Merinos u. Cachemirs**

(garantiert reine Wolle), à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 per Meter, bis zu den hochfeinsten Croisuren versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Hause.

Dettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Für Wintersaison & bevorstehende Festzeit

empfehle ich mein bestassortiertes Lager von

Seidenstoffen jeglicher Art,

als: Cachemires, Failles, Ottoman, Tricotines, Damas, Satin merveilleux, Radamés, Surah, Taffetas, Echarpes, Fichus, spanische Spitzen, Foulards etc.

Ferner für Besatz:

Das Neueste in Sammt u. Plüsch glatt u. brochirt.

Sämtliche Stoffe sind direkt aus der Fabrik bezogen und billigst notirt. — Muster gratis und franko zu Diensten. [4564]

J. Spinner,Jakob Zürrer's Nachfolger, **Zürich,**
(M 6541 Z) Bahnhofstrasse 18.

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Stellenvermittlung

jeder Art, speziell für Kaufleute und sämmtliches Geschäfts-, besseres Wirthschafts- und Dienstbotenpersonal.

4545] **Otto Baumann,** Börsenplatz, St. Gallen.

Berner-Lager bei den Grossp. für die Schweiz:
Weber & Aldinger L. Bernoulli
Zürich & St. Gallen. Bassal
Zürich bei den grossen Colonial-
und Esparwaren-Händlern, Drogisten
und Apothekern etc. [3529]

Schöne Auswahl in Spielwaaren:

Gesellschafts- und Tivolispiele, Fröbel'sche Arbeiten, Läden, Puppenzimmer, Küchen, Festungen, Baukästen und Wagen, gekleidete und ungekleidete Puppen von den billigsten bis zu den feinsten, auch werden dieselben reparirt, ferner die schönen Holzpuppen, Schuhe, Strümpfe und Hüte etc. Alles zu den billigsten Preisen. [4519]

4519] **F. Pattri,** vorm. **S. Hönig,**
Centralhof 25 **Zürich** **Fraumünsterseite.**

4280] **Chocolat-mosaïque aux amandes.****Doppelbreite [4565
Merinos u. Cachemirs**

(garantiert reine Wolle), à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 per Meter, bis zu den hochfeinsten Croisuren versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Hause.

Dettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

**Winterpantoffeln
und Finken**

mit soliden Schnürsolen, wieder bestens assortirt, sowie

Hand- & Schnürsolen

in allen Nummern.

Thürvorlagen

aus Cocus und Manillasell in fünf verschiedenen Grössen.

Coculäufer

60—120 Cm. breit. [4552
zu billigen Preisen empfiehlt bestens

D. Denzler, Zürich,

Limmattquai 12 und Rennweg 58.

**Printemps****GRÖSSTES MODEMAGAZIN**

Seidenstoffe, Wollenstoffe, Tuche, Cattune, Damenhüte, Kleider, Mäntel, Mädchen und Knabengarderobe, Unterröcke, Morgenkleider, Ausstattungen für Damen und Kinder, feine Damenväsche, Corsetten, Spitzen, Leinen, Taschentücher, Weisswaaren, Vorhänge, Möbelstoffe, Polsterwaaren, Möbel, Bettw., Hemden, Strumpfwaaren, Herrenkleider, Regenschirme, Handschuhe, Shawls, Cravatten, Blumen, Federn, Posamentriens, Bänder, Kurzwaaren, Pariser Nippssachen, Silberzeug, Parfumerien, Galanteriewaaren, u. s. w.

Scoben erschien

das PRACHTVOLL ILLUSTRISTE ALBUM, enthaltend 560 neue Modekupfer für die Winter-Saison, in deutscher oder französischer Sprache.

Die Zusendung desselben erfolgt gratis und franco auf frankirte Anfrage an

**JULES JALUZOT & Cie
in PARIS**

MusterSendungen der grossartigen Vorräthe des PRINTEMPS ebenfalls franco. Wir bitten dabei um genaue Angabe der gewünschten Stoffe. Speditionen nach allen Weltgegenden.

**Aechte
Konstanzer Trietschnitten,**

Per 1/2 Kg. Fr. 1.30 Cts.

Feinste Nonnenkräpfl,
weisse und braune, per Dutzend 60 Cts.

— Für Wiederverkäufer Rabatt. —

R. Rückstuhl, Loretto-Lichtensteig.

4385] —